

Reinigung und Pflege von lackierten oder geölten Furnierböden

Raumtemperatur Eine Raumtemperatur von 18-25 °C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 50-70 % sorgt für Ihr persönliches Wohlbehagen und ein gesundes, angenehmes Raumklima. Damit bieten Sie Ihrem Furnierboden optimale Bedingungen, denn bei höherer Luftfeuchtigkeit neigen die Holzwerkstoffplatten der Böden wie alle Holzwerkstoffe zum Quellen.

Allgemeine Hinweis

Furnierböden nie über längere Zeit feucht oder gar nass belassen. Bei der Reinigung ist stets darauf zu achten, dass nach Möglichkeit trocken (Mopp, Harbesen, Staubsauger) oder lediglich nebelfeucht (mit ausgewrungenen Tüchern) gewischt wird und keine «Pfützen» auf dem Boden verbleiben. Zum Wischen dürfen keine Mikrofasern und Sauberfasern verwendet werden. Bitte nur geeignete (am besten produktspezifische) Reinigungsmittel und keine filmbildenden/wachshaltigen oder ähnliche Reinigungsmittel einsetzen. Problemflecken auf dem Furnierboden können mit einem speziellen Fleckenentferner beseitigt werden. Es ist zu beachten, dass es bei der Entfernung von Leimschlieren oder Flecken durch erhöhten Druck mit dem weissen Pad auf der Furnieroberfläche zur Erhöhung des Glanzgrades kommen kann. Daher vorab an unauffälliger Stelle oder auf einem Reststück einen Versuch machen.

Reinigung

lackierte Furnierböden Zur Beseitigung der täglichen Verschmutzungen ist trockenes Saugen oder Fegen ausreichend. Je nach Frequentierung und Verschmutzungsgrad kann zudem ein Holzbodenpflegemittel, in der Regel im Verhältnis 1:200 mit Wasser verdünnt, eingesetzt werden. Der Boden soll mit einem Wischtuch, das in dieser Lösung ausgewaschen und gut ausgewrungen wurde, nebelfeucht gewischt werden. Der seidige Oberflächenglanz bleibt erhalten, wenn der Boden in einem Arbeitsgang gereinigt und gepflegt wird. Flecken und Flüssigkeiten jeder Art sollten - um Schäden zu vermeiden - sofort entfernt werden. Bei Furnierböden mit Fase ist darauf zu achten, dass keine Feuchtigkeit in den Fugen zurückbleibt. Problemflecken können mit speziellen, meist produktspezifischen Fleckenentferner beseitigt werden.

Reinigung

geölte Furnierböden

Die tägliche Unterhaltsreinigung sollte nach Möglichkeit trocken (z.B. saugen/fegen) durchgeführt werden. Je nach Frequentierung und Verschmutzungsgrad kann zudem Holzbodenseife, in der Regel im Verhältnis 1:100 mit Wasser verdünnt, eingesetzt werden. Der Boden soll mit einem Wischtuch, das in dieser Lösung ausgewaschen und gut ausgewrungen wurde, nebelfeucht gewischt werden. Die matte Oberflächenoptik bleibt erhalten, wenn der Boden in einem Arbeitsgang gereinigt und gepflegt wird. Bei Furnierböden mit Fase ist darauf zu achten, dass keine Feuchtigkeit in den Fugen zurückbleibt.

Tipp

Ein wenig Brennsprit im Wasser war schon immer eine gute Methode, die sich auch für Furnierböden empfiehlt.

Möbel

Stuhl-, Tisch- und Schrankfüße sollten mit Filzgleitern ausgestattet werden, so kann man sie leicht verschieben und Kratzern vorbeugen. Bürostühle, Aktenwagen, Rollcontainer etc. sollten mit weichen Laufflächen/Rollen ausgestattet werden.